



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Uwe Eichelberg (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Bahnverbindung Lübeck - Kiel

1. Welche Baumaßnahmen sind zurzeit in Arbeit?

Auf der Strecke werden gegenwärtig Baumaßnahmen im Rahmen der parallel durch die DB Netz AG betriebenen Erneuerung der Signaltechnik - Neubau des Elektronischen Stellwerks (ESTW) - im Abschnitt Kiel – Bad Schwartau durchgeführt.

Die Baumaßnahmen für die 1. Baustufe der Nahverkehrsmaßnahme Ertüchtigung Kiel – Lübeck sollen nach aktuellem Planungsstand Anfang 2004 aufgenommen werden.

2. Welche Baumaßnahmen sind für wann geplant?

Mit dem Ausbau der Strecke sollen Geschwindigkeitsanhebungen auf einzelnen Streckenabschnitten auf bis zu 140 km/h ermöglicht werden. Dazu sollen Korrekturen der Gleisanlage und Bodensanierungen in einzelnen Bereichen durchgeführt und der bestehende zweigleisige Abschnitt zwischen Eutin und Bad Malente-Gremsmühlen auf 2,6 km Länge in Richtung Timmdorf verlängert werden.

Im Streckenabschnitt Plön - Bad Schwartau sind diese Baumaßnahmen nach derzeitigem Planungsstand ab April 2004 bis zur Kieler Woche 2004 vorgesehen. Die Bauarbeiten im Streckenabschnitt Plön - Kiel Hbf. sollen im Anschluss an die Kieler Woche 2004 aufgenommen werden und voraussichtlich bis Ende Oktober 2004 andauern.

3. Wann ist die Strecke für welche Endgeschwindigkeit ausgebaut?
Mit Inbetriebnahme des Ausbauprojektes Kiel-Lübeck kann ab 2005 auf einzelnen Streckenabschnitten bis zu 140 km/h gefahren werden.
Die daraus resultierende Verkürzung der heutigen Reisezeit dieser Verbindung von 73 Minuten auf unter 55 Minuten ermöglicht eine Verknüpfung der beiden künftig wichtigsten Taktknoten Kiel und Lübeck im Integralen Taktfahrplan (ITF) und eine Verdichtung des Angebotes im SPNV zwischen Kiel und Lübeck.

4. Wann ist die Elektrifizierung vorgesehen?

Eine Elektrifizierung der Strecke Kiel – Lübeck ist in Abhängigkeit von der Kosten-Nutzen-Betrachtung zu prüfen und wird langfristig als letzte Baustufe angestrebt. Konkrete Planungen hierzu liegen derzeit noch nicht vor.

5. Welche Bahnstationen sind für den Endausbau vorgesehen?

Mit Inbetriebnahme des Ausbauprojektes Kiel – Lübeck sind für den RegionalExpress (RE) von Kiel Hbf nach Lübeck Hbf die Unterwegshalte Plön, Bad Malente-Gremsmühlen und Eutin vorgesehen.

Die im Zuge der Beschleunigung des RE entstehende Angebotslücke durch Wegfall der RE-Halte in Raisdorf und Preetz wird durch eine zusätzliche Pendel-RB zwischen Kiel und Preetz geschlossen.

Die RegionalBahn (RB) hält zusätzlich auch in Raisdorf, Preetz, Ascheberg, Pönitz, Pansdorf und Bad Schwartau.

Darüber hinaus soll in einer späteren zweiten Baustufe eine weitere Verbesserung der Betriebssituation für die RB-Linie durch Verlängerung der Zweigleisigkeit von Raisdorf in Richtung Preetz erzielt werden, wodurch sich voraussichtlich zusätzliche Halte in Raisdorf-Gewerbegebiet und Kiel-Elmschenhagen eröffnen.